

Inf Präsident

Informationen des Präsidenten

Hervé Ney

Meine ersten Gedanken gehören Frédy Cavin, der diese Rubrik bisher regelmässig verfasst und in dessen Fusstapfen ich nun treten darf.

Unabhängigkeit im gegenseitigen Einverständnis: So lautet das Credo unserer zukünftigen Zusammenarbeit, auf die ich mich freue. (Jörg, eine bessere Idee?)

Mit Ihnen liebe Mitglieder möchte ich nun einige Überlegungen über Ihren Stellenwert in unserer Gesellschaft teilen.

Die SGSV/SSSH/SSSO ist Ihr Dachverband, der in der Vergangenheit, in der Gegenwart und in der Zukunft in Ihrem Namen agiert.

Dieser Punkt ist von grösster Bedeutung: Insbesondere angesichts der heute immer häufigeren Audits und Kontrollen muss daran erinnert werden, wie sehr sich jede und jeder von Ihnen täglich in der eigenen Arbeit engagiert und wie massgeblich Sie zur Sicherheit des Patienten im Spital beitragen.

Die meisten von Ihnen haben bereits Ihre Prüfung als technischer Sterilisationsassistent/In Niveau 1, teilweise sogar Niveau 2 oder gar Niveau 3 abgelegt.

Auch das ist ein Beweis für ein starkes Engagement, den Mut, sich selbst in Frage zu stellen, wieder die «Schulbank» zu drücken, sich mit den Vorgehensweisen von gestern auseinanderzusetzen und sich dann an die Endprüfung zu wagen. 20 Jahre Weiterbildung, berufliches Umsatteln, Zweifel und Gewissheiten, gespickt mit ein paar Rückschlägen und vielen Erfolgen.

Das erste Jahr des EFZ MPT neigt sich dem Ende zu und Sie dienen unseren Lernenden täglich als Inspirationsquelle und Vorbild.

Wir können und müssen auf unseren Beruf stolz sein – und glücklich, ihn an andere weitergeben zu können.

Wie Sie wissen, wird die Schweiz im kommenden Juni für die Organisation des gemeinsam mit der WFHSS durchgeführten Sterilisations-Weltkongresses kandidieren: SWISSSTER 21.

Die Präsidenten der nationalen Mitgliedsvereinigungen der WFHSS werden im Sommer darüber abstimmen.

Das Ergebnis wird im kommenden November am Kongress in Den Haag verkündet.

Wir bereiten derzeit unser Dossier vor und zählen auf Ihre Mithilfe und Unterstützung bei diesem Projekt, das die unterschiedlichsten Auffassungen im Bereich der Wiederaufbereitung von Medizinprodukten weltweit tätigen Menschen aller Kontinente vereinen soll.

Die Schweiz wird als Land des ewigen Konsenses und der Vielsprachigkeit die erste Nation sein, die einen viersprachigen Kongress anbietet, der in Genf im Centre International des Congrès de Genève vom 17. Bis 20. November 2021 stattfinden soll!

2021 wird auch die erste EFZ-Prüfung stattfinden. 2021 ist das Jahr, bevor Artikel 32 geltend gemacht werden kann. 2021 können Sie sich auf die EFZ-Prüfung 2022 vorbereiten, wenn Sie es wünschen!

In der Zwischenzeit werden die Mitglieder des Zentralvorstand sowie der deutsch- und Westschweizer Vorstände weiter für Sie arbeiten.

Zuerst werden wir gemeinsam die endgültige Version des Validierungs- und Kontrollleitfadens der RDG für chirurgische Instrumente entdecken.

Dieser ist ein Gemeinschaftswerk, das wir mit unseren Industriepartnern, denen ich an dieser Stelle im Namen unserer Mitglieder danken möchte, sowie anderen Berufsverbänden des Gesundheitswesens und unseren privilegierten Ansprechpartnern von Swissmedic erarbeitet haben.

Ziel war nicht das Hinzufügen weiterer Sachzwänge, sondern vielmehr das Abstecken eines klaren Rahmens für ein Verfahren, von dessen Güte, die Qualität der späteren Wiederaufbereitung massgeblich abhängt.

Nur was sauber ist, kann auch gut sterilisiert werden: So verleihen wir diesem in unserem Beruf gut bekannten Sprichwort mehr Gewicht.

Der neue Zentralvorstand hat sich gut eingearbeitet. In der nächsten Forum-Ausgabe werde ich Ihnen die von uns gemeinsam abgesegneten Projekte vorstellen.

Als Fazit dieses ersten Informationsschreibens möchte ich Raymond Jourdain von ganzem Herzen für seine Tätigkeit als Schatzmeister der Deutschschweizer Sektion sowie der SGSV/SSSO/SSSH. Er hat die Finanzen unserer Gesellschaft meisterhaft verwaltet.

Dank seiner Berufserfahrung hat er unsere Buchhaltung um eine unternehmerische Vision bereichert und massgeblich zum Finanzausgleich der Konten sowie zur Finanzierung von ehrgeizigen Projekten wie dem EFZ beigetragen.

Danke Raymond! Danke für deine Freundschaft, deine Ehrlichkeit und deine Integrität: Es war mir immer ein Vergnügen, mich mit dir über jegliches Thema zu unterhalten, denn deine Wissbegier und Offenheit ist mindestens so gross wie dein Wunsch, immer das Beste zu geben.

Wir werden uns aber noch persönlich bei dir direkt bedanken. |